

## Tipps zur richtigen Händedesinfektion



Um eine effektive Händedesinfektion durchzuführen, sind einige Regeln zu beachten:

- Das Händedesinfektionsmittel nur auf trockene Hände aufbringen. Wenn die Hände nass sind, kann das Desinfektionsmittel nicht die gewünschte Wirkung erzielen.
- Genügend Desinfektionsmittel aus dem Spender entnehmen (zwei bis drei Hübe), bis die gesamte Hohlhand gefüllt ist.
- Jetzt das Desinfektionsmittel in den Händen verreiben. Dabei alle Handflächen mit einbeziehen, auch Daumen, Fingernägel, Fingerzwischenräume, Fingerkuppen und Nagelfalz.
- Dieser Vorgang soll solange durchgeführt werden, bis das Desinfektionsmittel eingezogen und abgetrocknet ist. Eine Einreibzeit von mindestens 30 Sekunden muss eingehalten werden.

Da sich trotz aller Vorsorgemaßnahmen Infektionen nicht immer verhindern lassen, darf auch die Früherkennung von Symptomen nicht vernachlässigt werden. **Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Pflegenden sofort, wenn Sie**

- Rötungen,
- Überwärmung
- oder ungewöhnlichen Ausfluss an Wundrändern, Venenverweilkanülen oder anderen Kathetern bemerken oder diese schmerzhaft sind.

## Kontakt:



Leitende Hygienefachkraft  
**Markus Maurer**



Hygienefachkraft  
**Markus Bernreiter**



Externer Hygieneberater  
**Matthias Steiner**



**ARBERLAND  
Kliniken**

Gesundheit ganz nah.

**Arberlandklinik Zwiesel**  
Arberlandstraße 1  
94227 Zwiesel  
Tel. +49 9922 99-0

**Arberlandklinik Viechtach**  
Karl-Gareis-Str. 31  
94234 Viechtach  
Tel. +49 9942 20-0

[info@arberlandkliniken.de](mailto:info@arberlandkliniken.de)

[www.arberlandkliniken.de](http://www.arberlandkliniken.de)

AIK\_HYGE\_REV01

 **ARBERLAND  
Kliniken**

Gesundheit ganz nah.

# Klinikhygiene in den Arberlandkliniken



**Informationen für Patienten,  
Angehörige und Besucher**



## Wir bitten auch Sie um Ihre Mithilfe:

- Bitte teilen Sie Ihrem Arzt oder dem Pflegepersonal mit, wenn Sie in letzter Zeit an Brechdurchfall, grippeähnlichen Symptomen, einer Infektionskrankheit gelitten haben. Sprechen Sie mit Ihrem Arzt bitte auch über chronische Infektionskrankheiten oder vorangegangenen Infektionen mit multiresistenten Erregern.
- Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass in manchen Bereichen des Krankenhauses der Besuch von Angehörigen aus Gründen der Infektionsprävention eingeschränkt sein kann oder spezielle Schutzkleidung erforderlich ist.
- Grundsätzlich sollten Sie sich nicht auf das Bett setzen und auch keine Dinge darauf ablegen.
- Bringen Sie keine Topfpflanzen mit. In der Blumenerde befinden sich viele Krankheitserreger (z.B. Schimmelpilze).
- Lagern Sie mitgebrachtes Essen oder Getränke im Kühlschrank auf der Station und schreiben Sie Ihren Namen und ein Datum darauf. Bitte beachten Sie, dass wir ungekennzeichnete und verdorbene Lebensmittel entsorgen müssen.
- Durch regelmäßige Wartung und Reinigung der wasserführenden Armaturen wird einer Ansammlung von „Wasserkeimen“ (Legionellen) entgegen gewirkt. Sollten Sie Hilfe bei der Mundpflege benötigen oder Risikofaktoren aufweisen, wird dennoch auf den Einsatz von Leitungswasser verzichtet und das Pflegepersonal stellt Ihnen abgekochtes Wasser zur Verfügung.
- Angehörige, die an einer akuten Erkrankung leiden, bitten wir auf einen Patientenbesuch zu verzichten, bis sie beschwerdefrei sind.

## Sehr geehrte Patienten, Angehörige und Besucher,

das Thema Hygiene ist für Patienten, Angehörige und Besucher wie auch für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sehr wichtig. Die wichtigste Aufgabe der Klinikhygiene ist die Erkennung, Bekämpfung und Verhütung von Infektionen. Um dieses Ziel zu erreichen, sind eine Vielzahl von Maßnahmen und die Zusammenarbeit aller Beteiligten notwendig.

## Hygienemaßnahmen sind Schutzmaßnahmen

Wir haben uns zum Ziel gesetzt, das Infektionsrisiko durch verschiedenste Schutzmaßnahmen, zum Beispiel bei der Händehygiene, bei medizinischen Prozeduren, Operationen und Eingriffen, beim Umgang mit medizinischen Produkten und Medikamenten oder beim Umgang mit Trinkwasser und der Herstellung von Speisen im Krankenhaus so weit zu minimieren, wie es unter Berücksichtigung aktueller wissenschaftlicher Erkenntnisse möglich ist – **doch dazu brauchen wir auch Ihre Mithilfe!**

## Aktion Saubere Hände

Die Aktion Saubere Hände ist eine nationale Kampagne und dient der nachhaltigen Verbesserung der Händedesinfektion in deutschen Gesundheitseinrichtungen. Wir verbessern dadurch die Patientenversorgung, da Krankenhausinfektionen durch konsequente Handdesinfektion reduziert werden.

Um sich selbst und andere zu schützen, bitte wir Sie, sich vor Betreten und Verlassen des Patientenzimmers die Hände zu desinfizieren. Spender befinden sich in jedem Patientenzimmer.

Wir erhöhen so die Sicherheit unserer Patienten!

